

# Der Kalikokrebs und weitere invasive Flusskrebse als wachsende Bedrohung für die Amphibien in Baden-Württemberg



Fotos: Karsten Grabow

Andreas Martens

- Ökologische Kennzeichen des Kalikokrebses
- Seine Auswirkungen auf Kleingewässer
- Seine Auswirkungen auf Amphibien
- Weitere invasive Flusskrebse:
  - Signalkrebs
  - Roter Amerikanischer Sumpfkrebs
  - Marmorkrebs
  - Kamberkreb

# Ökologie: der Kalikokrebs geht über Land



Foto: R. Deible



## Flusskrebse gesucht!

Der aus Nordamerika stammende Kalikokrebs breitet sich am Oberrhein immer weiter aus. Dank seiner Fähigkeit längere Distanzen über Land zu wandern, dringt die Art auch in zahlreiche Seen und Tümpel ein. Dabei nutzt der Kalikokrebs Straßen und Wege gerne als Wanderrouten.

Um mehr über die Ausbreitung des Kalikokrebse zu erfahren, bittet das Institut für Biologie und Schulgartenentwicklung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe um Ihre Hilfe. Bitte benachrichtigen Sie uns telefonisch oder per E-Mail, wenn Sie über Land wandernde Flusskrebse gesichtet haben. Auch die Funde vergangener Jahre sind für uns vom großen Interesse.

### Kontakt:

**Mail:** [flusskrebse@mail.de](mailto:flusskrebse@mail.de)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
PH Karlsruhe

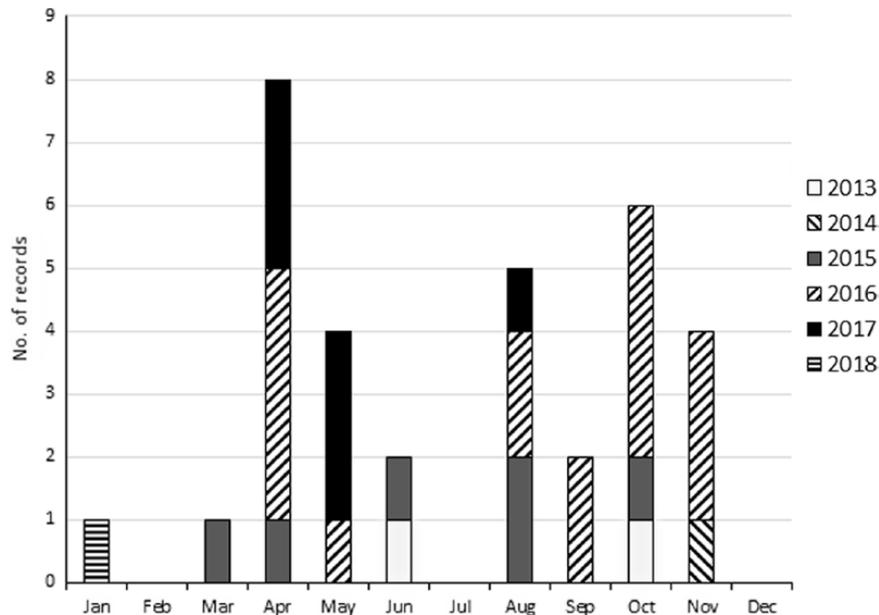
Herrmann, Schnabler & Martens 2018.  
Phenology of overland dispersal in the invasive crayfish *Faxonius immunitis* (Hagen) at the Upper Rhine River area. KMAE 419(30)

# Ökologie: der Kalikokrebs geht über Land



Foto: R. Deible

A. Herrmann *et al.*: Knowl. Manag. Aquat. Ecosyst. 2018, 419, 30



## Flusskrebse gesucht!

Der aus Nordamerika stammende Kalikokrebs breitet sich am Oberrhein immer weiter aus. Dank seiner Fähigkeit längere Distanzen über Land zu wandern, dringt die Art auch in zahlreiche Seen und Tümpel ein. Dabei nutzt der Kalikokrebs Straßen und Wege gerne als Wanderrouten.

Um mehr über die Ausbreitung des Kalikokrebse zu erfahren, bittet das Institut für Biologie und Schulgartenentwicklung der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe um Ihre Hilfe. Bitte benachrichtigen Sie uns telefonisch oder per E-Mail, wenn Sie über Land wandernde Flusskrebse gesichtet haben. Auch die Funde vergangener Jahre sind für uns vom großen Interesse.

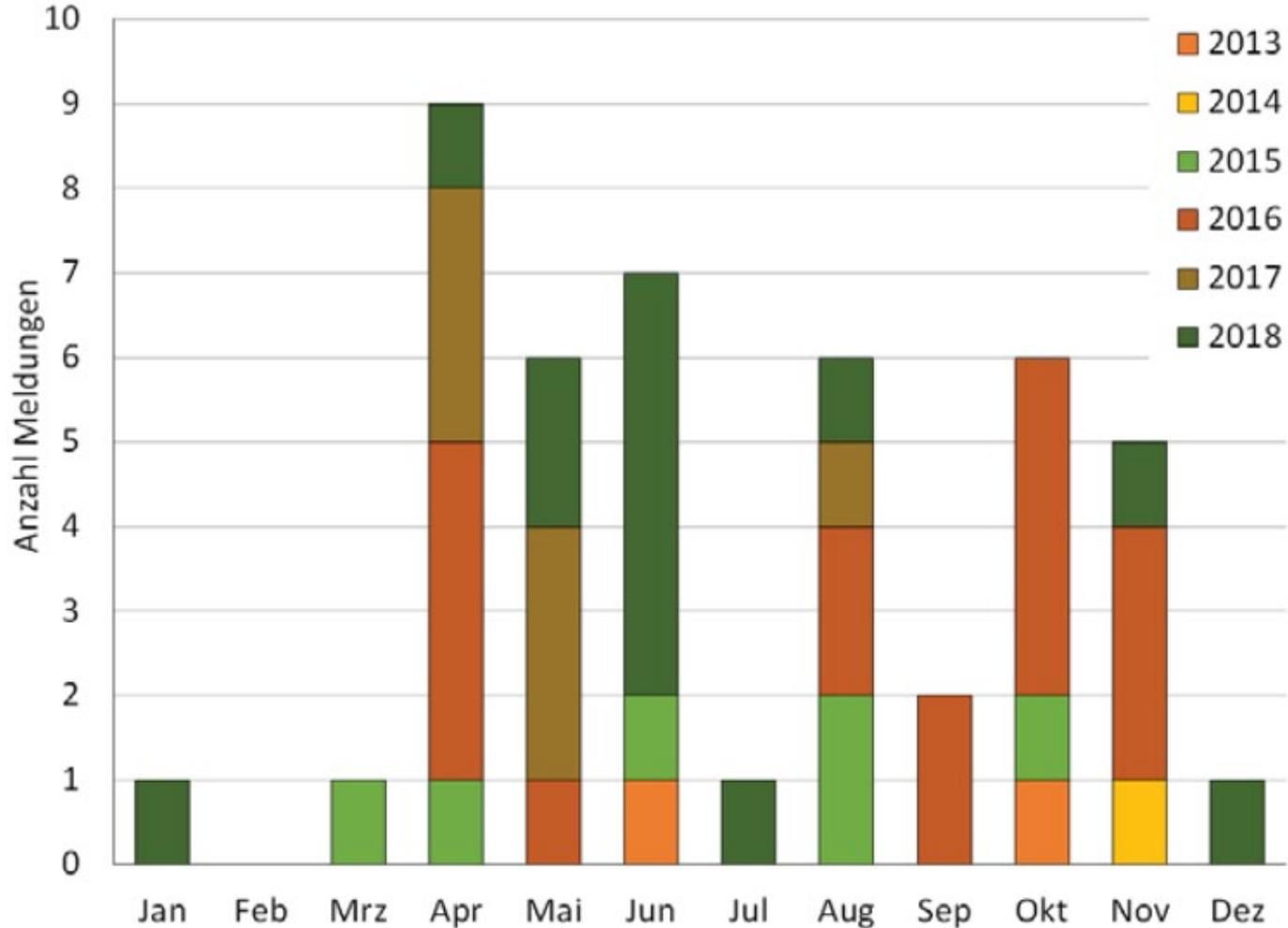
**Kontakt:**

**Mail:** [flusskrebse@mail.de](mailto:flusskrebse@mail.de)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
PH Karlsruhe

Herrmann, Schnabler & Martens 2018.  
Phenology of overland dispersal in the invasive crayfish *Faxonius immunitis* (Hagen) at the Upper Rhine River area. KMAE 419(30)

# Daten zur Überlandwanderung des Kalikokrebses, aktualisiert

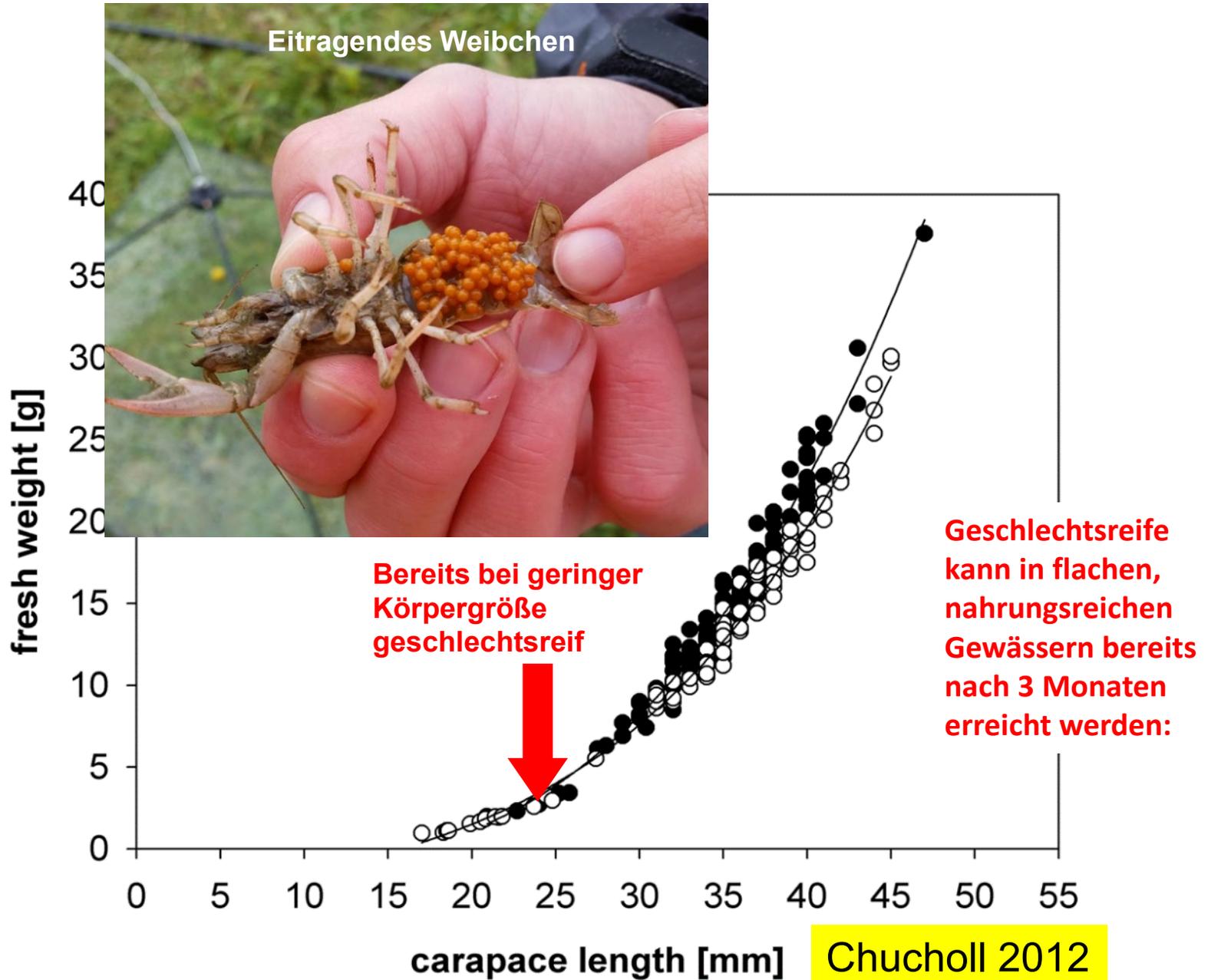


Herrmann et al. (2019) Flusskrebse gesucht! – Überlandausbreitung des Kalikokrebses am Oberrhein. **Naturschutzinfo 2019: 27-30**

# Der Kalikokrebs als Röhrenbauer



# Kalikokrebs: schnelle Entwicklung und großes Fortpflanzungspotenzial



Keine



Mittlerer Bestand



# Massenvorkommen





## Rheinstetten

Mehrere Preise für ausgezeichneten  
Amphibienschutz der Stadt

Laubfrosch

Springfrosch

Teichfrosch

Teichmolch

Kammolch



# Amphibienschutztümpel Gaggenau (Nathalie Löhner 2.2.-9.5.2018)



19 m<sup>2</sup>: **245**  
12,8 Ind./m<sup>2</sup>



30 m<sup>2</sup> : **376**  
12,5 Ind./m<sup>2</sup>



44 m<sup>2</sup> : **516**  
11,4 Ind./m<sup>2</sup>



**Feuersalamander**  
Bergmolch  
Fadenmolch  
Grasfrosch  
Gelbbauchunke

# Krebsdichten bis zu 24 Tiere pro m<sup>2</sup>

- Auswirkungen auf Amphibien



# Auswirkungen auf Amphibien

---



Foto: Nathalie Löhner 2018



Foto: Nathalie Löhner 2018

# Auswirkungen auf Amphibien

Frisch metamorphosierter Laubfrosch mit fehlendem Hinterbein





# Signalkrebs *Pacifastacus leniusculus*

Foto: Karsten Grabow

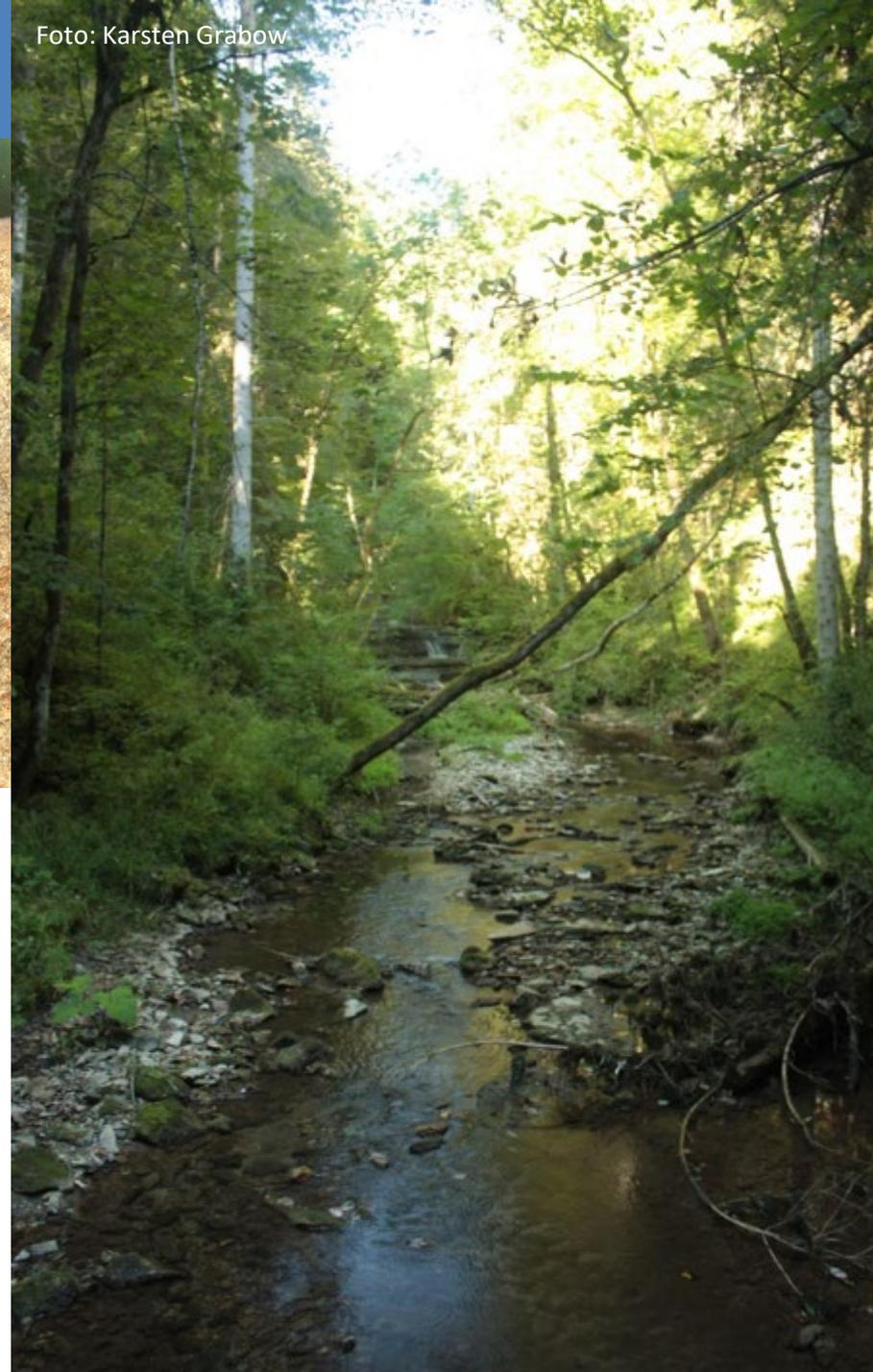


# Signalkrebs

Foto: Karsten Grabow



- Bevorzugt kühle Gewässer, daher besonders im Mittelgebirge
- Vorkommen in Stauteichen
- Gefahr für den einheimischen Steinkrebs – Krebspest!
- **Gefährdet insbesondere den Feuersalamander**



# Roter Amerikanischer Sumpfkrebs *Procambarus clarkii*

Foto: Karsten Grabow



- Aus dem Aquarienhandel, anderswo auch aus der Aquakultur
- Weltweit ein Problem als invasive Art
- In B-W: z.B. in Baggerseen von Oberhausen-Rheinhausen, Kronau ...

# Marmorkrebs *Procambarus virginalis*

- war im Aquarienhandel sehr beliebt
- 2003 erster Freilandfund bei Karlsruhe

**Besonderes Gefährdungspotential durch parthenogenetische Fortpflanzung**

Kamberkrebs *Faxonius limosus*

Foto: Karsten Grabow



# Invasive Flusskrebse in Baden-Württemberg

## Bevorzugte Lebensräume

	Tümpel	Teiche, Weiher	Seen, Bag- gerseen	Gräben	Bäche
<b>Kalikokrebs</b>	<b>xxx</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>xxx</b>	<b>x</b>
<b>Signalkrebs</b>		<b>x</b>	<b>(x)</b>		<b>xxx</b>
<b>Roter Amerikanischer Sumpfkrebs</b>		<b>xx</b>	<b>xx</b>		<b>(x)</b>
<b>Marmorkrebs</b>	<b>x</b>	<b>xx</b>	<b>xx</b>		
<b>Kamberkreb</b>		<b>x</b>	<b>x</b>		<b>x</b>

# Invasive Flusskrebse und Amphibien: Zusammenfassung

- Der Kalikokrebs geht über Land und besiedelt Kleingewässer. Dort kann es zu Massenentwicklungen kommen.
- Der Kalikokrebs ist ein Allesfresser, der in Kleingewässern als Top-Prädator auftritt. Abhängig von der Dichte werden Vegetation, Amphibien und Libellen stark in Mitleidenschaft gezogen.
- Gewässer mit Massenvorkommen von Krebsen sind trübe, ohne Wasserpflanzen, Amphibien und Libellen.
- In Kleingewässern kann die Art nach einem Sommer die Geschlechtsreife erreicht werden.
- Daneben gibt es in BW mit dem Signalkrebs, dem Roten Amerikanischen Sumpfkrebs und dem Marmorkrebs weitere invasive Flusskrebse mit großem Gefährdungspotenzial für Amphibien.

[martens@ph-karlsruhe.de](mailto:martens@ph-karlsruhe.de)

